



ZITAT DER WOCHE

»Wir haben unser Buchungssystem verbessert und sind bei den Reisebüros und bei Endkunden viel präsenter als zuvor.«

INGO BURMESTER,
CEO CENTRAL EUROPE,
DERTOUR GROUP

Das Kurzvideo von der ITB Berlin hier:
[Ingo Burmester im Gespräch](#)



Foto: NCL

TOP-NEWS DER WOCHE

VOLLE FAHRT VORAUSS!

Bei Norwegian Cruise Line Holdings heißt es Klotzen statt Kleckern: NCL hat die umfangreichste Neubaubestellung in seiner Geschichte bekanntgegeben mit acht Schiffen einer neuen Schiffsklasse.

Die Großbestellung aus Miami umfasst acht Schiffe, die eine neue Schiffsklasse darstellen und den drei Marken Norwegian Cruise Line, Oceania Cruises und Regent Seven Seas Cruises fast 25.000 zusätzlichen Betten bringen werden. Außerdem ist der Bau eines Multi-Ship-Piers auf der NCL-Privatinsel Great Stirrup Cay auf den Bahamas geplant.

Ausgeliefert werden sollen die Neubestellungen aller drei Marken über

einen Zeitraum von zehn Jahren, zwischen 2026 und 2036. Nach der Fertigstellung von vier Schiffen der Prima-Plus-Klasse in den Jahren 2025 bis 2028 wird Norwegian Cruise Line voraussichtlich in den Jahren 2030, 2032, 2034 und 2036 vier Schiffe mit einer Kapazität von jeweils fast 5.000 Gästen in Empfang nehmen.

Oceania Cruises plant die Übernahme von zwei Schiffen mit einer Kapazität von jeweils 1.400 Gästen in 2027

und 2029. Regent Seven Seas Cruises wird 2026 und 2029 zwei Schiffe mit einer Kapazität von jeweils 850 Gästen in Empfang nehmen.

Jede Marke werde in Zusammenarbeit mit der Fincantieri-Werft für den Entwurf ihrer neuen Schiffsklasse selbst verantwortlich sein und dabei den Schwerpunkt darauf setzen, die größten, effizientesten und innovativsten Schiffe ihrer jeweiligen Flotte zu bauen, heißt es bei NCL. ⚓

Neuer Deutschland-Chef für Club Med

CLUB MED Seit dem 1. April ist Remy Larnaudie neuer Deutschland-Geschäftsführer von Club Med. Er übernimmt die Aufgaben von Eric Georges, der den Posten im Dezember interimistisch übernommen hatte. Der neue Deutschland-Chef blickt auf eine 15-jährige Erfahrung in verschiedenen Geschäftsbereichen von Club Med zurück. Von 2009 bis Mitte 2017 war Larnaudie als Chef de Village, General Manager, für Club Med international tätig. Mitte 2017 wechselte er in den chinesischen Hauptsitz von Club Med nach Shanghai, um dort zwei Jahre als Leisure Product and Service Manager aktiv zu sein. 2019 kehrte er nach Lyon zurück und ist als Director of Leisure Experiences – Product & Services, Food & Beverage tätig.

Neueröffnung

ROBINSON TUI wird im Winter erstmals mit einem Robinson Club in Vietnam vertreten sein. Dafür wird das bisherige TUI Blue Nam Hoi An bei Đà Nẵng mit 318 Zimmern für das Clubkonzept umgebaut. Ergänzt wird das Strandresort um das markentypische Food & Beverage-Angebot, wofür zentrale Bereiche wie Hauptrestaurant, Beach- und Pool-Bar erweitert und renoviert werden. So erhält die Anlage künftig unter anderem weitere Tennis- und Beachvolleyplätze, zwei Padel-Courts und eine vergrößerte Wassersportbasis. Der neue Club soll im Dezember eröffnet werden. Buchungsstart wird voraussichtlich Ende Mai erfolgen.

ANZEIGE



Jetzt Katalog vorbestellen!

FLUSS-KREUZFAHRTEN VOM FEINSTEN

time to discover

Neues vom Fluss 2025:
Freuen Sie sich unter anderem auf die neuen und spannenden Kreuzfahrten auf dem Rhein!

Katalog FLUSSREISEN 2025
ab Mitte Mai 2024 verfügbar!



Foto: DERTOUR

ÖSTERREICH-KOOPERATION

Die DERTOUR Reisebüros bauen ihre strategische Zusammenarbeit mit Ruefa aus

Der seit einigen Jahren bestehende Austausch mit der zum österreichischen Verkehrsbüro zählenden Reisebüroketten soll vertieft werden. Die ersten gemeinsamen Projekte sind in der Umsetzung. Nachdem Ruefa bei Midoffice und CRM auf die gleichen Systeme wie DERTOUR Reisebüro setzt, kommen künftig Anwendungen wie die DERTOUR-Vertriebsoberfläche in den 70 österreichischen Reisebüros zum Einsatz.



Andreas Heilmann, Geschäftsführer Dertour Reisebüro

ebenfalls Anknüpfungspunkte. Unter dem Namen »Ella goes Germany« führt DERTOUR dieses Frühjahr das »Elektronische Lernabenteuer« (Ella) von Ruefa in den rund 400 deutschen Filialen ein. Hinter Ella verbergen sich veranstalterneutrale E-Learning-Module zu über 40 Destinationen.

Weitere Kooperationsmöglichkeiten sehen Ruefa und DERTOUR Reisebüro in den Bereichen Marketing und Prozessmanagement. Mit Interesse verfolgt das Ruefa-Management die Einführung des neuen Interior-Designs in den DERTOUR Reisebüros.

»Das von Mitarbeitenden mitentwickelte Retail Konzept ist ein spannender, integrativer Zugang«, begeistert sich Michele Fanton. ⚓

»Über den Tellerrand blicken, Ideen für die Zukunft diskutieren und voneinander lernen, das zeichnet unsere strategische Zusammenarbeit mit Ruefa aus«, sagt Andreas Heilmann, Geschäftsführer DERTOUR Reisebüro. Beim Thema Weiterbildung gibt es

REISEHINWEISE

Griechenland

Auf Kreta wurde die höchste Brandwarnstufe ausgerufen. Am Wochenende ist ein Waldbrand in der Region Lasithi ausgebrochen. Darüber hinaus wurden mehrere andere Brände auf der Insel gemeldet, einer in der Nähe von Myrtos in der Gegend von Ammoudari und ein weiterer auf einer Grasfläche in Males, Ierapetra.



Thailand

Von Samstag bis Montag findet das Neujahrsfest Songkran statt. Während des Fests kommt es jedes Jahr zu Zehntausenden Verkehrsunfällen mit Hunderten Toten, meistens unter Alkohol- oder Drogeneinfluss. Reisende sollten erhöhte Vorsicht walten lassen und Anweisungen der Sicherheitskräfte befolgen.



Deutschland

Noch voraussichtlich bis Montagmorgen bleibt der Bahnverkehr zwischen Berlin und Oranienburg (Brandenburg) gesperrt. IC-Züge zwischen Berlin und Rostock werden umgeleitet, mehrere Haltestellen entfallen. Dasselbe gilt für mehrere Regionalbahnen zwischen Berlin und Oranienburg.



Foto: iStock

»BESTER SERVICE 2024«

Die Beratungsfirma ServiceValue hat aktuell eine neue Studie rund um Service und Kundenzufriedenheit durchgeführt

Die Analyse- und Beratungsgesellschaft Service Value hat in Kooperation mit dem F.A.Z.-Institut für die Studie »Bester Service 2024« die Kundenzufriedenheit von rund 8.000 deutschen Unternehmen analysiert. Die Firmen wurden in unterschiedliche Kategorien eingeteilt, sechs stammen aus der Reisebranche.

In der Kategorie »Reiseveranstalter« hat FTI mit 100 Punkten am besten abgeschnitten. Danach folgen Berge & Meer (98,6 Punkte), Dertour (97,2), Alltours (94,9), Schauinsland (91,1), Studiosus (74) und TUI (69,2).

In der Kategorie »Spezial-Kreuzfahrten« hat der Service von HX die Kunden am meisten überzeugt. Die Plätze zwei und drei belegen Nicko Cruises (91,2) und A-ROSA (83,7).

Auch die Reisebuchungsportale wurden unter die Lupe genommen. Hier liegt Holidaycheck ganz vorn, gefolgt von Booking.com (97), Weg.de (97), HRS (95,5), Expedia (94,3), Kayak (93,9), Trivago (80,6) und Opodo (73,5).

Bei den Hotels schneidet die Accor-Gruppe am besten ab. Best Western (98,2) und Marriott (96,1) schaffen es unter die Top-Drei. Danach folgen Maritim (94,7), Hilton (93,8), Hyatt (90,8), Radisson Blu (74,5), B&B Hotels (73,7), Leonardo Hotels (72,9), Novotel (70,9) und Motel One (70,6).

Das Service-Ranking der Flughäfen wird von München angeführt. Auf den Folgeplätzen landen Nürnberg (89,1), Bremen (88,4), Dortmund (81,4), Leipzig/Halle (79,3), Münster-Osnabrück (77,2) und Stuttgart (75,4). ⚓

Was diese Woche wichtig war



Foto: iStock

Workshop bringt die Karibik nach Bispingen

AG KARIBIK Vom 20. bis zum 22. November wird die Bispinger Heide zur Bühne für den Mega-Workshop der AG Karibik in Kooperation mit Center Parcs. Der zweitägige Event bietet den Teilnehmern Einblicke in die Destinationen der Karibik. Unter dem Motto „Karibik erleben und verstehen“ lädt die Veranstaltung zu zahlreichen Aktivitäten ein. Dazu gehört eine Inspektion der Center Parcs-Anlage, gefolgt von einem Programm samt Workshop-Tag und Networking-Möglichkeiten bei der abschließenden Karibik-Party. Außerdem gewähren Partner wie Dertour Group, Hyatt sowie die FVAs von Martinique, Antigua, Jamaika und Grenada Einblicke in ihre Angebote und Neuigkeiten. Für eine Teilnahme zum Unkostenbeitrag ab 50 Euro können sich Expedienten sofort anmelden. [Zur Anmeldung.](#)



Foto: Six Senses

Six Senses gibt Debut in der Karibik

SIX SENSES Die zur Intercontinental Hotels Group gehörende Kette Six Senses hat die erste Anlage in der Karibik eröffnet. Das Six Sensea La Sagesse auf Grenada verfügt über 56 Pool-Suiten und 15 Villen mit einem, zwei oder vier Schlafzimmern sowie über drei Restaurants, zwei Bars, eine Bäckerei und ein Spa. Im »Experience Center« können die Gäste die Kultur der Insel kennenlernen. Dazu gehören Aktivitäten wie Farm-to-Table-Kochen, Tauchgänge in Wasserfällen, Wanderungen durch den Regenwald und Ausflüge zu den Küsten. Eine besondere Tour gewährt den Blick hinter die Kulissen der Landwirtschaft. Jedes Erlebnis ist für Besucher aller Altersgruppen gedacht. Das Six Senses La Sagesse ist 35 Autominuten von Grenadas internationalem Flughafen Maurice Bishop entfernt. Six Senses La Sagesse ist der jüngste Neuzugang der Marke Six Senses, die zum Luxus- und Lifestyle-Portfolio von IHG gehört.



Foto: iStock

Bentour stellt Neuheiten in 21 Städten vor

MEGA-ROADSHOW Im Mai und Juni geht Bentour auf große Roadshow. Der Veranstalter wird sich in 21 Städten den Reisebüros präsentieren. Während der knapp vierstündigen Veranstaltung ab 18 Uhr gibt es eine Reismesse, Präsentationen und eine Tombola. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Die Roadshow startet am 6. Mai in Fulda. Weitere Stationen sind Frankfurt, Stuttgart, Konstanz, Freiburg, Karlsruhe, Krefeld, Oberhausen und Bonn. Anmeldungen für die Termine im Mai sind ab sofort möglich. Der Juni soll in den kommenden Wochen freigeschaltet werden. Im Spätsommer will Bentour erneut auf Roadshow gehen. Weitere Termine stehen bereits für September auf dem Plan. Weitere Infos und Anmeldung [im Extranet](#) des Veranstalters.

ANZEIGE



Island oder Nordamerika – warum nicht beides?



Islands führende Airline bringt Reisende nicht nur auf die Insel aus Feuer und Eis, sondern auch zu 20 Zielen in den USA, Kanada und Grönland. Passagiere genießen schnelle Verbindungen oder können sich für einen Stopover in Island entscheiden – bis zu 7 Tage ohne Flugaufpreis!

Was diese Woche wichtig war



Foto: Geoplan

Katalog erschienen

GEOPLAN KIWI TOURS Seit Herbst 2022 ist Kiwi Tours eine Tochter von Geoplan. Jetzt erscheint zum ersten Mal ein Katalog von Geoplan Kiwi Tours für Sondergruppen. Enthalten sind Reisevorschläge für private, individuelle Gruppen ab zwölf Personen zu Zielen wie Island, Japan, Tansania, Namibia und New York mit Florida.



Foto: TUI Deutschland

TUI startet B2B-Anzeigenkampagne

JAMES BOND-MOTIVE Unter dem Motto »Unsere Mission: Euer Erfolg!« startet TUI heute eine neue B2B-Anzeigenkampagne mit James Bond als Ideengeber. In der Kampagne übernehmen jedoch nicht Geheimagenten die Hauptrollen, sondern ein Team aus TUI-Mitarbeitern. Vertriebsgeschäftsführer Benjamin Jacobi und Vertriebsdirektor Peter Wittmann wollen mit der „Lizenz zum Ohren spitzen“ ihr Engagement hervorheben, stets auf die Bedürfnisse und Wünsche der Reisebüros zu achten. »Mir war es wichtig, die Bedeutung unserer Reisebüropartner hervorzuheben und zu zeigen, dass wir das Ohr am Vertrieb haben«, erklärt Jacobi. Die Produktverantwortlichen Nicole Sohnrey und Steffen Boehnke haben die »Lizenz zum Begeistern«. TUI Customer Operations Geschäftsführer Patrick Hogrefe ist mit seinem Team mit der »Lizenz zum schneller Helfen« unterwegs. Auch das TUI Außendienst-, Support- und IRIS.plus-Team sind Teil der Kampagne.



Foto: Corendon

FTI legt Charterflüge nach Kreta auf

CORENDON bietet mit FTI im Sommer und Herbst einen speziellen Feriencharter nach Kreta. Am 21. Juni hebt die erste Maschine von Corendon in Hannover nach Heraklion ab. Bis zum 12. Juli bleibt FTI am Hannoveraner Airport, um ab dem 19. Juli auf die Strecke Berlin - Heraklion zu wechseln. Die Hauptstädter jetten bis zum 20. September per Direktflug jeweils freitags auf die Mittelmeerinsel. Zusätzlich gibt es drei Flüge zwischen dem 11. Oktober und dem 25. Oktober. Vom 27. September bis zum 4. Oktober können Griechenland-Urlauber ab Erfurt mit FTI nach Kreta fliegen. »Gemeinsam mit Corendon schließen wir eine Lücke in Regionen, die nicht das Flugangebot eines Metropolairports haben«, erläutert FTI-Managerin Halina Strzyzewska.

ANZEIGE

NEUE AUSGABE HIER GRATIS ONLINE LESEN

PRINTMAGAZIN QUARTERLY, MÄRZ 2024 / trvlcounter.de / D 10 €

TRVLCOUNTER

WIR SEHEN REISEN MIT ANDEREN AUGEN

OMAN
MEHR ALS WÜSTE:
Das Gastland der
ITB 2024 überrascht
mit seiner Vielfalt

New York

Nervenkitzel pur und ausgewählte Highlights in der Stadt, die niemals schläft

EMIRATES TROPHY
Erstmals nach der Pandemiebedingten Pause fand das beliebte Event wieder in Dubai statt

MALTA
Die Maltesischen Inseln bezaubern Urlauber zu jeder Jahreszeit

◆ **TRENDZIEL KOLUMBIEN:** Das Land setzt auf nachhaltigen Tourismus

COVERBILD:
City Climb: Der höchste Open-Air-Gebäudeaufstieg der Welt ist ein neues Nervenkitzelerlebnis in New York



IMPRESSUM

Life! Verlag GmbH & Co. KG
Langbehnstr. 10, 22761 Hamburg
www.lifeverlag.de

HERAUSGEBERIN
Irena Roth

CHEFREDAKTEUR/VISDP
Jean-Marc Götttert
jean-marc.goetttert@trvlcounter.de

LAYOUTKONZEPT
Ji-Young Ahn

REDAKTIONELLE MITARBEIT
Klaus Göddert, Elena Rudolph, Iris Quirin
redaktion@trvlcounter.de

NEWSLETTER ABONNIEREN
www.trvlcounter.de/newsletter

MARKETING & SALES
Andreas Lentz (Ltg.), Tel. +49 (40) 38 90 40-24
andreas.lentz@lifeverlag.de

Alexandre Jouravel, Tel. +49 (40) 38 90 40-28
alexandre.jouravel@lifeverlag.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2/2020, 1.10.2019
Online: trvlcounter.de/mediadaten
©2020 Life! Verlag GmbH & Co. KG.

Was diese Woche wichtig war



Dr. Fried & Partner untersucht Reisevertriebsmarkt

STUDIE Die Unternehmensberatung Dr. Fried & Partner hat eine große Branchenstudie initiiert. Sie wird in enger Zusammenarbeit mit den Reisevertriebsorganisationen im deutschen Markt durchgeführt. Die repräsentative

Studie soll den deutschen Reisevertriebsmarkt hinsichtlich seiner Strukturen und Volumina umfassend abbilden. Dafür werden beispielsweise Daten zu Organisationszugehörigkeiten, Mitarbeiterzahlen sowie Vertriebschwerpunkten erfasst. Die Coronapandemie, Kriege, die Wirtschaftslage, der Fachkräftemangel und neue, digitale Entwicklungen wie der Einsatz von KI veränderten den Reisevertrieb nachhaltig, heißt es. Die konkreten Auswir-

kungen und strukturellen Veränderungen seien bisher jedoch nicht systematisch erfasst worden. Vertriebsorganisationen, die noch nicht mitmachen, können sich der Studie noch anschließen. Sobald die erste Erhebungsphase abgeschlossen ist, startet die zweite Phase mit der Online-Befragung am Point-of-Sale.



ASIEN

AFRIKA · ARAB

Priority-Tarif mit Zusatzleistungen

ANEX TOUR Die Anex-Marke bietet ein neues Service-Paket für Premium-Kunden. Den Priority-Tarif gibt es in den Varianten Anex Priority und Anex Priority Plus. Das Konzept beinhaltet neben dem direkten Flughafentransfer weitere Serviceleistungen. Dazu gehören die Assistenz bei der Passkontrolle und beim Gepäck für eine rasche Einreise, eine 24/7-Urlaubsbetreuung per Telefon und ein individuelles Info-Meeting mit der Reiseleitung. Im Priority Plus-Tarif sind weitere Zusatzleistungen enthalten. So erfolgt der Hoteltransfer in jedem Fall individuell. Im Rahmen eines Meet & Assist-Services sind der Fast Track für ein rasches Passieren der Pass- und Gepäckkontrollen sowie der Zugang zur CIP-Lounge auch beim Rückflug enthalten. Der Anex Priority-Tarif ist ab Juni ab 110 Euro in den CRS buchbar. Den Priority Plus-Tarif gibt es ab 195 Euro. Das Angebot gilt für die Sommersaison 2024.



Foto: TUI AG

Zurück an die Frankfurter Börse

TUI AG Nach rund zehn Jahren kehrt die Aktie der TUI AG heute wieder in den Prime Standard an der Frankfurter Börse zurück. Der Vorstandsvorsitzende der TUI Group, Sebastian Ebel, hat gemeinsam mit Finanzvorstand Mathias Kiep den Handel durch das Läuten der Börsenglocke eröffnet. Der erste Preis der TUI Aktie lag bei 7,73 Euro. Der Kon-

zern erwartet am 24. Juni die Aufnahme in den MDAX. Dann endet auch das Listing an der London Stock Exchange. »Heute ist ein Meilenstein für TUI, der die Transformation des Konzerns widerspiegelt. Frankfurt ist ab heute wieder unser Börsenplatz«, sagt Ebel. Kiep bezeichnet die Rückkehr nach Frankfurt als »wohlüberlegte Entscheidung«, die von 98,35 Prozent der Aktionäre unterstützt werde.



Foto: iStock

Netzwerk-Event

REISELAND Am 1. und 2. November lädt Reiseland rund hundert Beschäftigte sowie Inhaberinnen und Inhaber von Reiseland-Büros zur »Connection 2024« nach Mainz ein. Die Veranstaltung will althergebrachte Tagungsrituale hinter sich lassen und den Teilnehmern einen Rahmen bieten, sich zu vernetzen und gemeinsam um neue Ideen zu erarbeiten. Unter dem Motto »Touristik aus Leidenschaft« sollen die Kollegen im Fokus stehen, die täglich mit den

Herausforderungen des Reisevertriebs konfrontiert sind. Am 2. November werden Themen erörtert, die speziell für Franchisenehmer interessant sind. Dabei geht es um neue Wege der Personalgewinnung, Vorteile der Arbeit mit Azubis sowie um das Thema Konditionen der Veranstalter und Vertriebssteuerung. »Wir wollen mit diesem Event bewusst weg von dem Image: Branchenpromis auf der Bühne und Reisebüro-Kolleginnen und -kollegen im Publikum«, sagt Anna Schwingenschlögl, Leiterin des Franchise-Bereichs.

Zwei neue Kataloge

SAISON 2024/25 Geoplan legt das frisch überarbeitete Programm für Asien sowie für Afrika und Arabien für die Saison 2024/25 vor. In den beiden Katalogen werden neben klassischen Routen- und Programmvorschlägen auch Reiseideen mit unterschiedlichen Themen- und Länderschwerpunkten präsentiert, die an die Bedürfnisse der Kunden angepasst werden können.

Der Katalog »Asien« umfasst auf rund 200 Seiten Destinationen wie Indochina, Malaysia, Indonesien, die Philippinen, Japan und China. Der Kaukasus, die Seidenstraße und Bhutan sind ebenfalls im Programm vertreten. Neu sind Reiseideen wie »Philippinen intensiv«, »Japan im Winter« und »Nepal luxuriös«.

Im Katalog »Afrika & Arabien« finden sich unter anderem Reisen ins südliche Afrika, zu Destinationen im Indischen Ozean, auf die Kapverden sowie nach Jordanien, Israel und in den Oman. Neu: Saudi-Arabien, Katar sowie die Touren »Best of Botswana« und »Höhepunkte Simbabwe«.

Was diese Woche wichtig war

Stena Line steigt bei Marokko-Fähre ein

MEERENGE VON GIBRALTAR Stena Line hat eine Vereinbarung über den Erwerb von 49 Prozent der Anteile an der in Marokko ansässigen Fährgesellschaft Africa Morocco Link (AML) getroffen. AML hat seinen Sitz in Tanger und betreibt eine Fährverbindung zwischen Tanger Med und Algeciras in der Bucht von Gibraltar. In diesem Sommer wird das Unternehmen außerdem eine neue Highspeed-Route zwischen Tanger Ville und Tarifa in Spanien einrichten. Die erste Verbindung bedient sowohl Frachtkunden als auch Reisende. Die zweite wird eine Route ausschließlich für Passagiere und Autos sein. »Wir sind immer auf der Suche nach neuen, langfristigen Geschäftsmöglichkeiten, die unser Unternehmen widerstandsfähiger machen«, sagt Stena-CEO Niclas Mårtensson. »Die Meerenge von Gibraltar ist ein strategisch wichtiger Standort für Reisende zwischen Europa und Afrika und für den Welt-handel.«

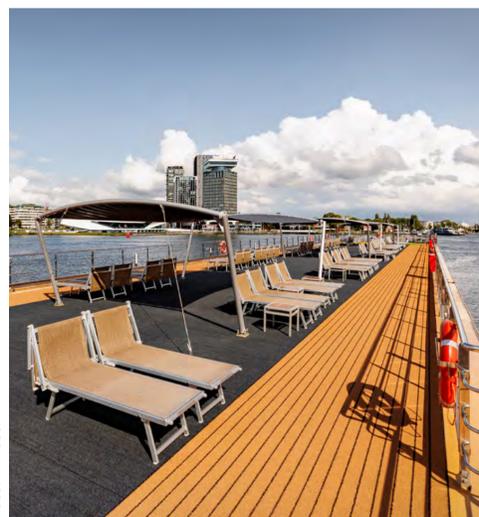


Foto: A-Rosa

Neue Schiffe

FLUSSSCHIFF Bei A-ROSA sind am Wochenende die beiden Flottenneuzugänge Alea und Clea von Köln aus in ihre Premiersaison gestartet. Die A-ROSA Alea ist auf dem südlichen Rhein unterwegs und wird unter anderem in Basel, Straßburg, Mainz und Koblenz anlegen. Das Schwesterschiff fährt Richtung Norden und wird während einer Sieben-Nächte-Reise Willemstad, Antwerpen, Amsterdam, Hoorn und Emmerich besuchen. Nach der Premiersaison wird

die A-ROSA Alea zur Saison 2025 auf die Seine wechseln und von Paris aus in die Normandie bis nach Le Havre fahren. Das dort derzeit operierende Schiff A-ROSA Viva kehrt zeitgleich in ihr ursprüngliches Fahrtgebiet Rhein/Main/Mosel zurück. Die A-ROSA Clea wird im nächsten Jahr verschiedene Reisen von Frankfurt aus auf dem Main, der Mosel und im Mittelrheintal unternehmen, bevor sie ab 2026 mit der Gironde/Garonne ein neues Fahrtgebiet in der Bordeaux-Region erschließen wird.



Foto: iStock

Australiens Nordwesten ist schneller erreichbar

NEUE FLUGVERBINDUNG Reisende aus Deutschland, die die Kimberley-Region im äußersten australischen Nordwesten besuchen wollen, erreichen diese ab sofort ohne den bisher obligatorischen Zwischenstopp in Perth. Vom Drehkreuz Changi International Airport

in Singapur geht es mit Jetstar Asia während der Trockenzeit in Nordwestaustralien erstmals direkt nach Broome. Vom 25. Juni bis 26. Oktober führt die Airline zwei Flüge pro Woche mit einem Airbus A320 durch. Die neue Route erspart den Besuchern rund acht Stunden Reisezeit. Nach einer Pause während der Regenzeit sollen die Flüge im April 2025 wieder aufgenommen werden.



Foto: AER

AER legt Partnermarketing in neue Hände

KOOPERATION Die AER-Kooperation stellt das Partnermarketing neu auf. Michaela Pinkenburg, die seit fünf Jahren den Bereich Öffentlichkeitsarbeit verantwortet und im engen Austausch mit den Medien steht, übernimmt den Bereich Partnermarketing von Vertriebsleiter Michael Geidel. Die fortschreitende Entwicklung der AER-Gruppe mit der einhergehenden Komplexität und Vielseitigkeit der Vertriebsaufgaben bringe erweiterte Prozesse und Zuständigkeiten mit sich, auf die sich Geidel konzentrieren werde, heißt es. Zudem werde er sich verstärkt der strategischen Weiterentwicklung der Fairweg Reisebüros widmen. Mit der Zusammenlegung des Partnermarketings und der Öffentlichkeitsarbeit will die Kooperation zugleich Synergien schaffen.

Tipps zur Nachwuchsförderung

WEBINAR Die QTA veranstaltet am Donnerstag ab 14 Uhr ein »QTA Aktuell« zum Thema »Nachwuchsförderung und Recruiting im Tourismus«. Für die Online-Veranstaltung konnten namhafte Expertinnen aus den Bereichen Recruiting und Human Resources mit unterschiedlichen Schwerpunkten ge-

wonnen werden. Dazu gehören Sophia Krekel, Head of Regional Sales bei der Stepstone Group, Sonja Kuhn, Sales Managerin bei HR Monkeys, und Cassandra Ferebee, Bereichsleiterin Personal & Training bei Reiseland. Die Veranstaltung soll die aktuelle Situation und ihre Auswirkungen beleuchten, Herausforderungen und Chancen aufzeigen und Tipps aus den Best-Practice-Erfahrungen geben, wie Strategien und Maßnahmen zur Nachwuchsför-

derung und zum Recruiting erfolgreich gestaltet werden können.



Foto: iStock



Foto: iStock

Neue Webinare

SCHAUINSLAND-REISEN bietet im April drei weitere Webinare für Reisebüromitarbeiter an. Am 17. April geht es 45 Minuten lang um die Rotana Hotels. Dabei werden unter den Teilnehmern auch Freiaufenthalte verlost. Am 25. April stehen Besonderheiten in bestimmten Zielgebieten im Mittelpunkt. Zum Beispiel erfahren die Teilnehmer, wie sie für Gäste auf Mauritius mehrere Hotels in einer Pauschalreise buchen können oder was es bei Buchung einer Safari in Kenia zu beachten gibt. Am 29. April werden die Expedienten mit Insider-tipsps zu Marsa Alam versorgt. Alle Webinare beginnen um 9 Uhr. Anmeldungen sind ab sofort auf slr-info.de im Bereich Schulungen möglich.

Sonderpreise

GALAPAGOS-INSELN Wer kurzfristig einen Trip zu den Galapagos-Inseln plant, kann derzeit von außergewöhnlich günstigen Preisen für Kreuzfahrten und Hotels profitieren. Das ergab eine Analyse der Verfügbarkeiten, durchgeführt vom Destinationspezialisten Galapagos Pro. Mehr als 60 Prozent der Reedereien haben demnach ihre Preise für Expeditionen bis Ende Juni um bis zu 35 Prozent gesenkt. Auch die Hotelangebote für die kommenden drei Monate seien interessant. Mit den günstigen Preisen reagiert die Destination auf die Zurückhaltung der Reisenden nach den Unruhen in Ecuador.

"ICH BIN VON UNSEREN PARTNERN SEHR BEEINDRUCKT"

Scott Lovett, Deputy CEO für Tourism Northern Territory, im Gespräch über die Entwicklung der Gästezahlen nach den Pandemie Jahren, die Reiselust der Deutschen und wie gut die Reisebüros in Deutschland aufgestellt sind.

INTERVIEW: JEAN-MARC GÖTTERT

SCOTT LOVETT,
DCEO Department of Industry,
Tourism & Trade,
Tourism Northern Territory



Foto: Tourism Northern Territory

Deutsche Urlauber sind sehr an der Kultur der Aboriginal People interessiert. Sie lieben die Felsmalereien, Kunstobjekte und Festivals.

Die Region Northern Territory in Australien befindet sich auf Erholungskurs. Deutschland ist weltweit der drittgrößte Quellmarkt. Wie sehen die Besucherzahlen für 2023 und 2024 aus?

Tatsächlich haben sich die Zahlen positiv entwickelt. Wir haben inzwischen rund 80 Prozent des deutschen Marktes aus den Vorpandemie Jahren zurückerobert, was sehr gut ist.

Und wie ist die Entwicklung in diesem Jahr?

Wir sind zuversichtlich, dass der Markt sich bis Jahresende vollständig erholen wird, und ab März 2025 werden wir vermutlich weiterhin wachsen. Bereits jetzt lässt sich feststellen, dass die Ausgaben der Urlauber gestiegen sind. Das ist zwar ein internationaler Trend und hängt sicherlich auch mit einer höheren Inflationsrate zusam-

men, aber auch die reine Zahl der Gäste steigt.

Können Sie uns Zahlen liefern?

Das tue ich gerne. Deutschland, die USA und das Vereinigte Königreich sind unsere drei wichtigsten Quellmärkte. Sie haben sich alle ähnlich gut erholt. Aus Deutschland kamen 14.000 Besucher Stand 2023. Nimmt man die Schweizer und Österreicher

noch hinzu, liegen wir bei rund 20.000 Urlaubern.

Sicherlich sind die Motive der Urlauber, ins Northern Territory zu kommen, sehr unterschiedlich, oder?

Wir haben viele Besucher aus Großbritannien, die ein Arbeitsvisum haben. Die deutschen Gäste sind generell abenteuerlustiger, was die Reiserouten betrifft. Sie bleiben länger im Norden und sind gerne abseits der Hauptrouten unterwegs. Außerdem sind sie sehr an der Kultur der Aboriginal People interessiert. Sie lieben die Felsmalereien, Kunstobjekte und Festivals. Das ist der größte Unterschied zwischen Urlaubern aus Großbritannien und Deutschland.

Wie lange bleiben die Urlauber in der Regel?

Insgesamt bleiben die deutschsprachigen Besucher deutlich länger. Unsere durchschnittliche Aufenthaltsdauer liegt bei zehn Nächten. Die Schweizer reisen am längsten. Ohnehin sind zehn Nächte im Northern Territory recht viel, gemessen an einem typischen Urlaub in Australien, der durchschnittlich zwei bis drei Wochen dauert. Also, gute Zahlen! →

Wie sieht es mit den Ausgaben der deutschsprachigen Gäste aus?

Unsere deutschen Gäste geben rund 19 Millionen AUD aus. Es ist also auch ein finanziell wichtiger Quellmarkt für uns. Die Schweizer sind dabei am spendabelsten mit 15 Millionen AUD, also die höchsten Pro-Kopf-Ausgaben über alle Märkte hinweg.

Das Gebiet im Norden wird oft als Erstes in Australien besucht, fast schon als Zwischenstopp, bevor es in den Süden weitergeht. Ist das immer noch so?

Ja, viele Urlauber fliegen mit Singapore Airlines via Singapur. Es sind ja nur 4,5 Stunden bis Darwin, dann geht es weiter zum Red Centre. In der Regel geht es von dort weiter nach Melbourne, Brisbane und Cairns.

Welche Neuigkeiten gab es 2023?

Es gibt eine Reihe von neuen Highlights im Kakadu-Nationalpark, und wir haben mit dem Bau der National Aboriginal Art Gallery in Alice Springs begonnen. Die neue Galerie in Alice Springs wird die erste Kunstgalerie ihrer Art in Australien sein. Außerdem werden wir hoffentlich im März 2025 die Galerie am State Square in Darwin eröffnen.

Wie kommen Urlauber von Darwin nach Alice Springs?

Zum Beispiel per Direktflug, der rund zwei Stunden dauert. Es ist ziemlich einfach, die Distanz beträgt etwa 1.600 Kilometer. Mit dem Auto ist das in drei bis vier Tagen zu schaffen, wenn man auch auf der Strecke noch Besichtigungen einplant.



Foto: Tourism Northern Territory

Gesichter am Himmel: Die Anangu teilen die Mala-Geschichte von Kaltukatjara bis Uluru durch eine Drohnen-, Ton- und Lichtshow, die von RAMUS entworfen und produziert wurde.

Auch bei Uluru gibt es etwas spektakulär Neues. Können Sie uns etwas darüber berichten?

Ja, es ist ein tolles Erlebnis namens Wintjiri Wiru, das jeden Abend stattfindet. Rund 1.100 Drohnen erleuchten den Himmel über Uluru, inmitten des spirituellen Zentrums Australiens. In Zusammenarbeit mit dem Anangu-Volk erzählt Wintjiri Wiru die „Mala Story“, die auf der Entstehungsgeschichte der hier beheimateten Stämme beruht.

Was bedeutet Wintjiri Wiru?

Es bedeutet in der Sprache der einheimischen Anangu so viel wie »schöne Aussicht auf den Horizont«. Die Kombination aus Licht-, Laser-, Projektion- und Drohne-Show erleuchtet

die Wüstenlandschaft im Süden des Northern Territory und verbindet Erde und Himmel durch ein beeindruckendes Klang- und Lichtelebnis.

In Darwin selbst tut sich auch etwas...

Ja, da entsteht derzeit ein neues Hotelprojekt, welches das beliebte Hafenviertel aufwerten wird.

Wie sehen insgesamt die Prognosen für 2024 und 2025 aus?

Das letzte Jahr betrachten wir noch als Wiederaufstiegsjahr. Langsam, aber sicher gibt es mehr Flugkapazität und mehr Flugrouten. Wir haben zum Beispiel einen neuen Qantas-Flug von Singapur nach Darwin, der im Dezember dieses Jahres starten



Gipfeltreffen: Anfang März trafen sich in Garmisch-Partenkirchen 23 Produktpartner aus dem Northern Territory und Victoria mit 40 Produktmanagern aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, Italien und Frankreich auf der Zugspitze.

wird – pünktlich zur Saison aus Westeuropa. Wir gehen also davon aus, dass wir in diesem Jahr wachsen werden.

Sie hatten in Großbritannien und Deutschland eine große Roadshow. Wie ist Ihr Eindruck von den Reisebürovertretern in Deutschland?

Der deutsche Markt ist offensichtlich sehr Reisebüro-lastig, insbesondere im Hinblick auf Langstreckenreisen. Viele deutsche Konsumenten lassen sich auch in Reisebüros beraten, und ich habe viele großartige Vertriebspartner kennenlernen dürfen. Soweit ich das beurteilen kann, sind sie außerdem sehr versiert und gut ausgebildet. Wenn ich mit einigen Produktmanagern und Expedienten spreche,

kennen sie sich besser aus als ich. Das ist richtig gut! In Deutschland und der Schweiz wird also eine sehr professionelle, handwerkliche gute Beratungsarbeit geleistet. Das ist nicht selbstverständlich und in anderen Teilen der Welt zum Teil ganz anders.

Was hat Sie noch beeindruckt?

Ich bin beeindruckt von der schnellen Nutzung neuer Technologien. Manche denken noch, der Markt gehöre den OTAs dieser Welt. Ja, sie spielen eine wichtige Rolle, aber ich sehe, wie schnell sich der traditionelle Handel wandelt und neue Techniken für sich nutzt. Das finde ich sehr beeindruckend.

Danke fürs Gespräch! ☺

FREMD GELESEN. WAS ANDERE MEDIEN ZU BERICHTEN HABEN

Bahn will mit Ausgabensperre und Einstellungsstopp gegen Schulden angehen

SPIEGEL Auf die Einigung im Tarifstreit mit der GDL folgt offenbar ein verschärfter Sparkurs. Die Maßnahmen sollen nach SPIEGEL-Informationen nicht den operativen Bereich beeinträchtigen – wohl aber die Konzernverwaltung. [> Zum Artikel](#)

Tropical Islands: Neuer Hotelkomplex in Brandenburger Urlaubsresort eröffnet

TAGESSPIEGEL 150 Zimmer, 500 Übernachtungsmöglichkeiten und ein Entertainmentbereich: Die ersten Gäste checkten bereits im neuen Bereich des Tropical Islands südlich von Berlin ein. [> Zum Artikel](#)

Tourismus-Zentrale SPO warnt: Lebensgefahr am Strand durch Treibsand

SHZ Am Mittwoch wurden einige Bereiche am Strand von St. Peter-Ording abgesperrt: Im Abschnitt Bad haben sich Treibsandlöcher gebildet. Wer dahinein gerät, kann im schlimmsten Fall komplett versinken. [> Zum Artikel](#)

Ferieninsel in Griechenland wird zum Tourismus-Testlabor

HANDELSBLATT Die griechische Regierung und TUI entwickeln auf Rhodos gemeinsam Konzepte für Klima- und Ressourcenschonenden Tourismus. Hotels sollen mit staatlichen Geldern modernisiert werden. [> Zum Artikel](#)

Hohe CO2-Emissionen durch Tourismus

ORF Bisons, Geysire und brodelnde Schlammflöcher: Die Naturphänomene im Yellowstone-Nationalpark in den USA ziehen jedes Jahr mehr als vier Millionen Besucherinnen und Besucher an. Der Tourismus verursacht aber auch hohe CO2-Emissionen, nämlich über eine Milliarde Kilogramm im Jahr, wie eine Studie zeigt. [> Zum Artikel](#)

Ein Zauberwort im Kampf gegen die Inflation

TAGESSCHAU Die rasante Preissteigerung in der Türkei kommt auch in der Tourismusbranche an. Zum Start der Urlaubssaison setzen Anbieter und Reisende im Kampf gegen die Inflation auf ein zeitloses Zauberwort: All-Inclusive. [> Zum Artikel](#)

Wie menschenähnlich sind manche Roboter?

DEUTSCHE WELLE Die humanoiden Roboter von Boston Dynamics sind motorisch dem Menschen überlegen. [> Artikel](#)

ZITAT DER WOCHE

»Wir fragen unsere Vertriebspartner, was sie auf unserer Plattform Celebrity Central benötigen, und werden dann alles für sie als One-Stop-Lösung bauen und bereitstellen.«



CLAIRE STIRRUP,
Senior Director Sales EMEA
bei Celebrity Cruises

[Hier geht es zum TRVL COUNTER TV-Clip](#)

Foto: Celebrity

FOTO DER WOCHE



Foto: Flughafen München

PENDELN NACH SHANGHAI

Air China: Nach fast vier Jahren pandemiebedingter Pause bietet die chinesische Fluggesellschaft Air China ab sofort wieder Flüge zwischen dem Münchner Airport und der chinesischen Wirtschaftsmetropole Shanghai an. Drei Mal in der Woche kommen dafür moderne und effiziente Langstreckenflugzeuge vom Typ Airbus A350-900 zum Einsatz. Die Flüge finden jeweils mittwochs, freitags und sonntags statt. Die Landung in München ist um 06:50 Uhr, der Start Richtung Shanghai um 12:50 Uhr.

EXPI-TIPP DER WOCHE

Speed-Recruiting

EASYBOARDING Beim neuen Event von easyboarding lernst du an einem Abend etwa zwölf Top-Unternehmen der Touristik kennen. Wie beim klassischen Speed-dating hast du die Möglichkeit, dich jedem Unternehmen in kurzer Zeit von deiner besten Seite zu zeigen. Natürlich haben auch die Unternehmen die Chance, sich bei dir zu präsentieren. Alle fünf Minuten wechselst du den Tisch und lernst so zwölf potenzielle Arbeitgeber an einem Abend kennen. [Hier anmelden](#)



WEBINAR-TIPP DER WOCHE

Hawai'i Webinarserie: Teil 3/3 am 19. April:

ALOHA! Im letzten und 3. Teil der Hawai'i Webinarreihe am 19. April um 11 Uhr erfahrt ihr alles über die aktuelle Situation der Insel Maui sowie deren Schwesterinseln Lāna'i und Moloka'i. Was versteht ihr unter respektvollem Reisen? In Hawai'i gibt es dafür ein Wort »Mālama«.



Jobs im Tourismus

Mach mit beim Speed-Recruiting!

Beim easyboarding Speed-Recruiting lernst du an einem Abend etwa 12 Top-Unternehmen der Touristik kennen.

17. April in Köln

Diese Unternehmen sind dabei:



Jetzt bewerben!



Tourismuskaufmann/-frau / Travel Expert für Geschäftsreisen (m/w/d)



Touristik- /Reiseverkehrsfachkräfte (w/m/d)



Sachbearbeiter dynamische Hotelproduktion (m/w/d)



Hoteleinkäufer Eigenreise (m/w/d)



Leiter Einkauf Hotelprodukt Eigenreise (m/w/d)



Regionalleiter im Außendienst für Deutschland Nord (m/w/d)



Junior Hoteleinkäufer Mittelstrecke (m/w/d)



Zukunftsreferent Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Reisevertrieb (m/w/d)